DWS

DWS Invest Global Infrastructure

Welt-Verbinder

September 2026 | Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

Infrastruktur ist das, was uns verbindet

Straßen, Netze, Daten – die Grundpfeiler unserer Gesellschaft

Ob sichtbar wie Straßen und Brücken oder unsichtbar wie Datenleitungen und digitale Netzwerke – Infrastruktur schafft Verbindungen. Sie ermöglicht Mobilität, Kommunikation und Versorgung.

Ohne sie wären moderne Gesellschaften nicht denkbar.

Infrastruktur ist das Rückgrat unseres Alltags:
Sie bringt Menschen zusammen, fördert Innovation und hält Wirtschaft und Gesellschaft in Bewegung.

In einer zunehmend vernetzten Welt ist sie mehr denn je der Schlüssel für Fortschritt, Widerstandsfähigkeit und Zusammenhalt.

Quelle: DWS International GmbH;
Stand: Juli 2025

Warum Infrastruktur so wichtig ist

Langfristige Trends und stetig wachsender Investitionsbedarf

Bevölkerungs-wachstum

Wachsende Bevölkerung erhöht den Bedarf an Wohnraum, Energie, Wasser und Mobilität.

Urbanisierung

Immer mehr Menschen ziehen in Städte – deshalb werden z.B. leistungsfähiger Verkehrsnetze, Abwasser-systeme oder digitale Infrastruktur benötigt.

Neue Technologien

Digitalisierung erfordert komplexe digitale Infrastruktur.

Steigende Mobilität

Der Ausbau und die Modernisierung der Verkehrsinfrastruktur sind entscheidend, um der wachsenden Nachfrage nach Mobilitätsangeboten gerecht zu werden.

Versorgungs-sicherheit

Zuverlässige Versorgung mit Strom, Wasser und Internet ist essenziell.

Viele Länder leiden unter veralteter Infrastruktur durch jahrelange Unterinvestitionen:
Weltweit liegt der Investitionsbedarf in Infrastruktur bei rund 94 Billionen USD[1]

[1] Global Infrastructure Outlook (2025), https://outlook.gihub.org/; Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juli 2025

Besitzer und Betreiber von Infrastruktur im Fokus

Geringe Abhängigkeit von Konjunkturzyklen

Transport	Flughäfen / Mautstraßen / Schienen / Seehäfen
Regulierte Versorger	Gasnetzwerke / Stromnetzwerke / Wasser & Abwasser
Energietransport	Pipelines für Öl & Gas
Telekommunikation	Mobilfunkmasten / Glasfasernetze / Satelliten

Unabhängig von Preisschwankungen z. B. bei Energierohstoffen oder Telekommunikationspreisen werden die Netze zum Transport benötigt.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juli 2025

Was macht Infrastruktur besonders?

Charakteristika von Infrastrukturinvestments

Sachwerte

- Infrastrukturunternehmen **besitzen und betreiben Sachanlagen** mit einer Nutzungsdauer, die typischerweise in Jahrzehnten gemessen wird.

Monopolstellung

- Sie sind in Branchen tätig, in denen aufgrund **strenger Gebietsbeschränkungen** und **Kapitalanforderungen hohe Markteintrittsbarrieren** bestehen – in manchen Fällen sogar Exklusivität – was es für neue Wettbewerber schwierig macht.

Unelastische Nachfrage

- Die von ihnen erbrachte Leistung – wie beispielsweise klassische **(Strom-)Versorger, Transport und Kommunikationsinfrastruktur** – profitiert im Allgemeinen von einer **konstanten Nachfrage**, unabhängig von den wirtschaftlichen Bedingungen.

Relativ solide Erträge

- Infrastrukturanlagen erbringen Dienstleistungen, die **für den wirtschaftlichen Fortschritt** unerlässlich sind, und generieren **Cashflows aus relativ sicheren Verträgen** und/oder staatlichen Konzessionsvereinbarungen, die oftmals an die **Inflation gekoppelt** sind.

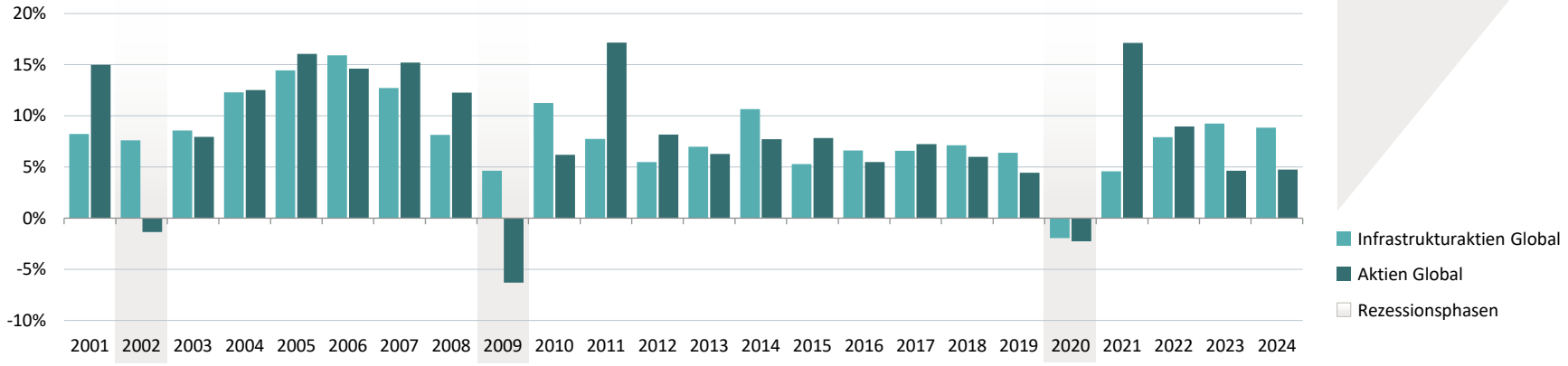
Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juli 2025

Stetige Nachfrage stabilisiert Unternehmensgewinne

Solides Ertragswachstum auch in Rezessionsphasen

Jährliches EBITDA Wachstum[1]

Mittelwert, in lokaler Währung



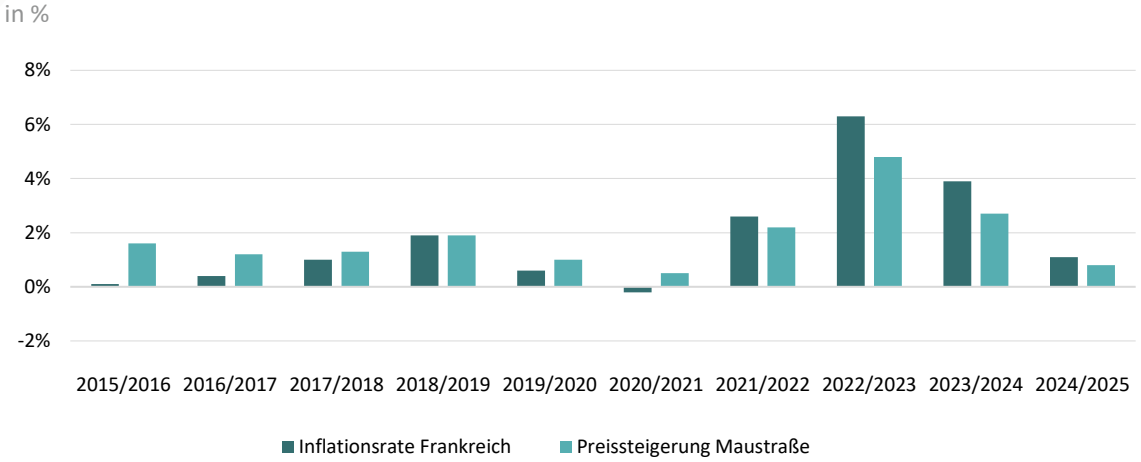
Gewinne von Infrastrukturaktien schwanken deutlich weniger (14 %) als die von globalen Aktien (24 %).

[1] EBITDA = Earnings Before Interest Taxes Depreciation and Amortization (Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen). Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein geeigneter Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Globale Infrastrukturaktien = Dow Jones Brookfield Infrastructure Index*; Globale Aktien = MSCI World Daily Index*.
*Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 18. Quellen: BofA Merrill Lynch Global Quantitative Research, DWS International GmbH, Factset, Bloomberg. Stand: Ende Dezember 2024

Inflationsgebundene Verträge

Erträge von Infrastrukturunternehmen sind in der Regel an die Inflation gekoppelt

Inflationsniveau vs. Preissteigerung einer Mautstraße in Frankreich[1]



Über 10 Jahre rund 19 % kumulierte Inflationsrate

Über 10 Jahre rund 20 % Preissteigerung des Mautpreises

Am Beispiel eines **Mautstraßenbetreibers** zeigt sich, wie Infrastrukturunternehmen inflationsbedingte Kostensteigerungen durch Preisanpassungen an Endkunden weitestgehend weitergeben können, wobei hier vertraglich gesichert ist, dass **70 % der Inflation weitergegeben werden dürfen**.

Lesebeispiel: Im Jahr 2021 betrug die Inflationsrate in Frankreich 2,6 %. Im Folgejahr 2022 konnte der Mautpreis um 2,2 % angepasst werden.

[1] Basierend auf französischer Inflationsrate ex Tabak. Berechnungszeitraum: Jahresvergleich Oktober bis Oktober; Preissteigerung wird im Februar des Folgejahres realisiert. Quelle: DWS International GmbH, Bloomberg, Stand: Ende Juli 2025

Diversifikation und geringe Korrelation

Portfoliobaustein mit großer Unabhängigkeit von anderen Anlageklassen

Wertentwicklung unterschiedlicher Anlageklassen im Jahresvergleich

in %

2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
			33,4					**32,2**		31,6			35,6	45,2
18,5	**15,1**	21,9	20,1		**16,8**			30,8		**30,0**		20,2	27,2	
	14,7				12,2			20,8				9,9	**18,4**	7,2
14,8	4,6	**11,7**	11,9	11,0	11,4	8,1			14,5		6,2	3,5	2,5	2,2
8,3	4,0		7,1	0,5	2,3	**2,5**	3,3	1,1	6,9	3,3	3,3	3,5	1,1	**1,5**
1,5	1,9	0,5	0,6	0,3	-0,1	-0,2	1,5	-0,2	1,2	-0,5	**0,4**	**2,0**		1,4
-1,8		-0,5		-0,3		-1,0	-0,1		-0,5	-1,7				
				-3,8		-1,1	**-2,4**				-11,9			
							-3,6		**-13,9**		-12,3			
		-30,5												

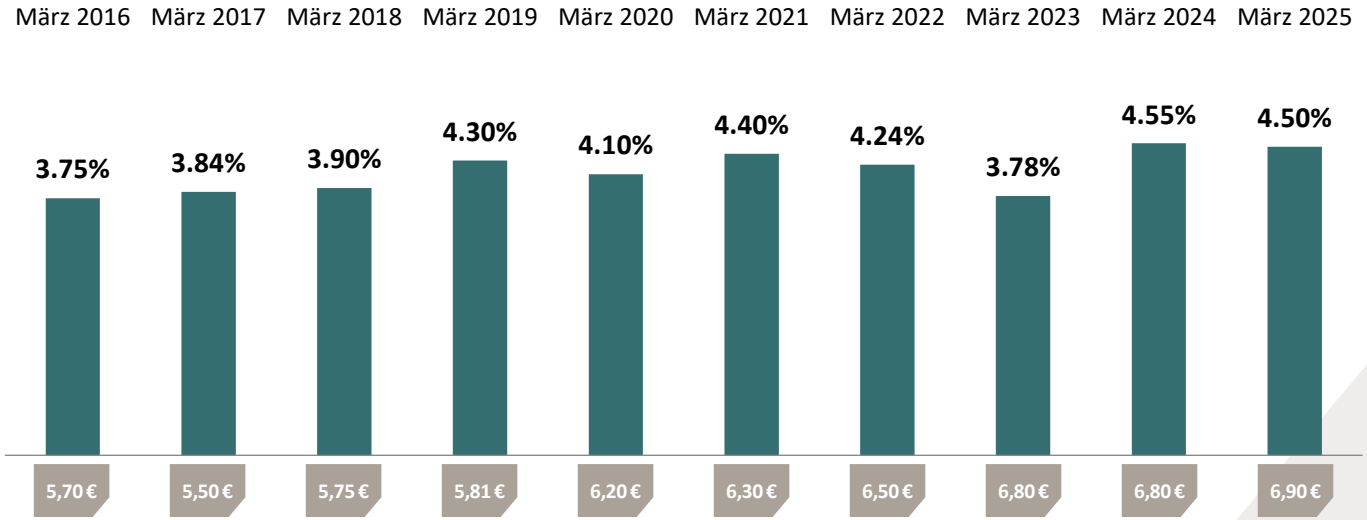
- Infrastruktur
- Staatsanleihen Deutschland
- Festgeld (1 Jahr)
- Gold (EUR)
- Aktien Global

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Vergleich beinhaltet Anlagen mit unterschiedlichen Risikoprofilen.
Infrastruktur: Dow Jones Brookfield Global Infrastructure Index (TR) in Euro*, Staatsanleihen: REX (TR)*, Festgeld: 12M-EURIBOR zu Jahresbeginn*, Gold: Feinunze in Euro, Aktien Global: MSCI World (TR) in Euro*
*Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 19. Quelle: LSEG Datastream; Stand: Ende Dezember 2025

Jährliche Ausschüttungen

Attraktives passives Einkommen dank regelmäßiger Ausschüttung

Ausschüttungsrenditen der vergangenen 10 Jahre[1]



Ø 4,1% p.a.[1]
Ausschüttungsrendite

Ausschüttung pro Anteil von DWS Invest Global Infrastructure LD in EUR

[1] Bezogen auf den durchschnittlichen Rücknahmepreis des jeweils abgeschlossenen Geschäftsjahres (01.01. – 31.12.)
Die Höhe von Dividendenauszahlungen kann sich ändern bzw. komplett ausfallen.
Quelle: DWS International GmbH, LSEG Datastream; Stand: Ende März 2025

Marktzugang und Investitionen

Staaten können nicht alleine die Infrastruktur-Investitionen stemmen

✗ Nicht investierbar	Staat	Privater Sektor	✓ Investierbar
	Der Staat nimmt seine Verantwortung wahr	Der private Sektor investiert	
	Finanzierung über Steuereinnahmen	Unternehmen finanzieren sich über Aktien und / oder Fremdkapital	
	Projektumsetzung mit Firmen	Projektumsetzung durch Unternehmung (Aktiengesellschaften)	
	Staat als Betreiber	Unternehmen als Betreiber	
	Nutzung für Bürger „unentgeltlich“ oder vergünstigt, da über Steuern finanziert	Nutzungsgebühren werden fällig	

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juli 2025

Investmentprozess im Überblick

Wie werden Unternehmen für den Fonds ausgewählt?

Anlageuniversum

— Über 400 Aktien, die im Wesentlichen alle vorstehenden Infrastruktureinrichtungen auf der Welt repräsentieren

Infrastrukturfilter

— „Pure Play“* Infrastruktur: Mind. 70% des operativen Cashflows stammt aus Besitz und Betrieb von Infrastrukturanlagen

Fundamentalanalyse

— Verschuldungsgrad

— Bilanzielles Risiko

— Qualität des Managements

— Liquiditätskennzahlen

Portfoliokonstruktion

— Analyse des Kapitalmarktes zur Portfolioausrichtung

— Korrelation der Unternehmen zu relevanten Makrodaten und untereinander

DWS Invest Global Infrastructure

35 – 45 Aktien

*Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 19.
Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juli 2025

DWS Invest Global Infrastructure

Risiken

Die Wertentwicklung des Teilfonds wird überwiegend von den folgenden Faktoren bestimmt, die sowohl Aufwärts- als auch Abwärtspotenzial in sich bergen:

— Wertentwicklung der internationalen Aktienmärkte;

— unternehmens- und sektorspezifische Entwicklungen;

— Wechselkursveränderungen von Nicht-Euro Währungen gegenüber dem Euro.

— Die Anlagen des Teilfonds können sich für einen bestimmten variablen Zeitraum auf verschiedene Untersektoren, Länder und Marktsegmente konzentrieren.

— Außerdem können Derivate eingesetzt werden. Diese Anlagen sind ebenfalls mit weiteren Chancen und Risiken verbunden.

Stärkere Regulierung im Bereich Infrastruktur weltweit.

Schwächung der zugrundeliegenden Trends (Urbanisierung/mobiler Datennutzung/höherer Transportbedarf von Personen und Gütern oder von Energie).

Konzentrationsrisiko: Durch Konzentration auf Aktien der Infrastrukturbranche besteht eine eingeschränkte Diversifikation innerhalb des Fonds.

Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juli 2025

DWS Invest Global Infrastructure

Zahlen und Fakten

Anteilsklasse[1]	LD
Anteilsklassen-Währung	EUR
ISIN	LU0363470237
WKN	DWS 0TN
Ausgabeaufschlag[2]	bis zu 5,0 %
Verwaltungsvergütung	1,500 % p.a.
Laufende Kosten (Stand 30.12.2025)	1,590 %
zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	N/A
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Rechtsform / Investmentgesellschaft	Luxemburg SICAV Umbrella / DWS Invest SICAV
Fondsvolumen	2.409,4 Mio. EUR
Geschäftsjahr	1.1. – 31.12.

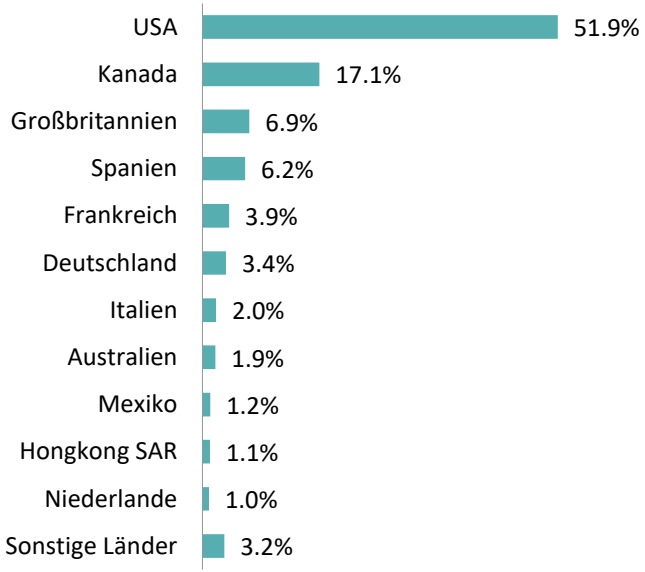
[1] Das Dokument erhält Informationen zu der Anteilsklasse LD. Informationen zu ggf. weiteren bestehenden Anteilsklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden.
[2] Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag: 5,00 % bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entsprechen ca. 5,26 % bezogen auf den Nettoanlagebetrag.
Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende August **2026**

DWS Invest Global Infrastructure LD

Sektor- und Länderallokation

Länderallokation

in % des Fondsvermögens



Investmentbereiche

in % des Fondsvolumens

Versorger	40,7%
Energie	34,0%
Industrien	14,3%
Immobilien	8,1%
Kommunikationsservice	2,6%

* Spezialisierte REITs (Vertical Real Estate). Die Zuweisungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
Quelle: DWS Investment GmbH, Report Finder; Stand: Ende August **2026**

DWS Invest Global Infrastructure LD

Portfolioallokation

Top-10-Positionen

in % des Fondsvolumens

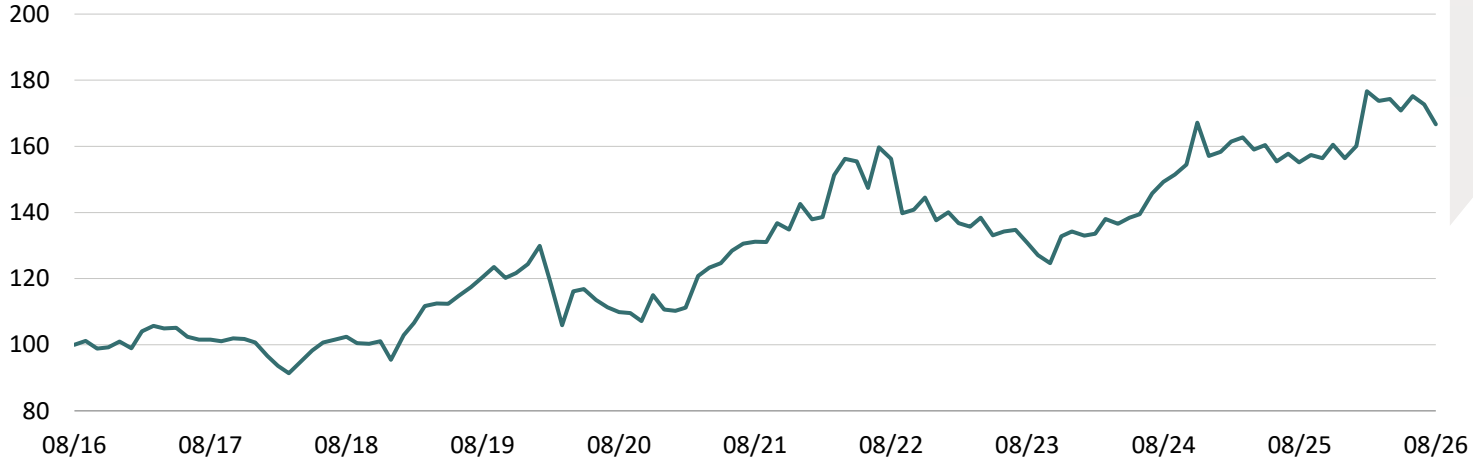
Williams Cos Inc/The	6.4%
TC Energy Corp	5.4%
Targa Resources Corp	5.3%
Enbridge Inc	5.2%
National Grid PLC	5.1%
American Tower REIT Inc	5.0%
Vinci SA	3.9%
Consolidated Edison Inc	3.5%
E.ON SE	3.4%
Sempra Energy	3.1%
Summe	**46,5%**

Weniger als 2%
Überschneidung der Einzeltitel mit dem MSCI World Index

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Juni **2026**

DWS Invest Global Infrastructure LD

Bruttowertentwicklung der vergangenen 10 Jahre in %

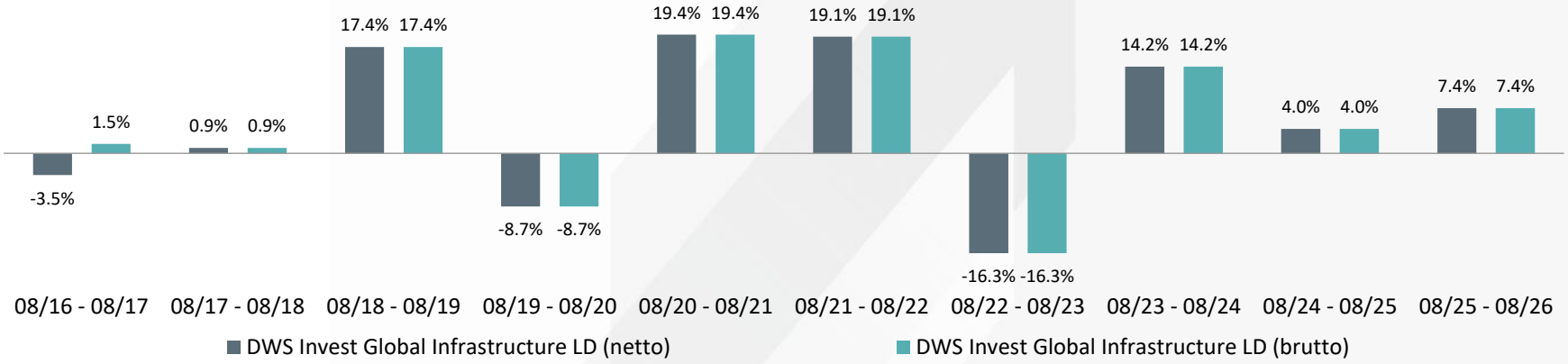


+ 66,7%

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
Quelle: DWS International GmbH, Berechnung der Volatilität mit täglichen Daten; Stand: Ende August **2026**

DWS Invest Global Infrastructure LD

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden



Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.
Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende August **2026**

Indizes

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden

	08/16 - 08/17	08/17 - 08/18	08/18 - 08/19	08/19 - 08/20	08/20 - 08/21	08/21 - 08/22	08/22 - 08/23	08/23 - 08/24	08/24 - 08/25	08/25 - 08/26
Dow Jones Brookfield Gl. Infrastructure Index (Euro)	7,5%	1,3%	21,3%	-12,5%	22,1%	20,2%	-12,4%	17,2%	6,4%	12,7%
Deutscher Rentenindex REX	-1,4%	0,1%	4,3%	-1,3%	-0,4%	-9,3%	-3,8%	4,0%	1,7%	-0,1%
12-Monats-EURIBOR (Stichtag)	-0,2%	-0,2%	-0,4%	-0,4%	-0,5%	1,8%	4,1%	3,1%	2,1%	3,0%
Gold London Bullion (Euro)	-5,7%	-6,6%	34,3%	18,5%	-7,0%	11,8%	4,7%	26,5%	29,9%	29,9%
MSCI World (Euro)	9,5%	16,2%	6,5%	8,1%	32,0%	0,2%	7,7%	22,6%	9,9%	21,8%

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen
Quelle: LSEG Datastream, Indizes sind jeweils Total-Return-Indizes in Euro; Stand: Ende August **2026**

Glossar

Begriffserklärung

Unter **Diversifikation** versteht man die Verteilung von Risiken auf mehrere Risikoträger mit möglichst geringem Gleichlauf untereinander. In einem Portfolio wird im Zuge dessen das Vermögen auf unterschiedliche Investments und Anlageklassen wie z.B. Anleihen, Aktien, Währungen, Immobilien, Edelmetalle und Alternative Investments verteilt.

Dow Jones Brookfield Infrastructure Index - Der Index zielt darauf ab, die Aktienperformance von Unternehmen weltweit zu messen, die Eigentümer und Betreiber von Infrastrukturanlagen sind. Um in den Index aufgenommen zu werden, muss ein Unternehmen mehr als 70 % der geschätzten Cashflows (basierend auf öffentlich zugänglichen Informationen) aus den folgenden Infrastruktursektoren erzielen: Flughäfen; Mautstraßen; Häfen; Kommunikation; Stromübertragung und -verteilung; Öl- und Gasspeicherung und -transport; Wasser; und diversifiziert (mehrere Sektoren).

Die sog. **Fundamentalanalyse** versucht, den fairen oder angemessenen Preis von Wertpapieren zu ermitteln. Sie basiert auf einer Betrachtung von betriebswirtschaftlichen Daten und dem ökonomischem Umfeld eines Unternehmens, den sogenannten Fundamentaldaten. Das Verfahren basiert auf Methoden der Bilanzanalyse sowie auf einer Reihe von aktienkursbezogenen Kenngrößen, wie z. B. der Dividendenrendite oder dem Kurs-Gewinn-Verhältnis.

Die **Inflation** bezeichnet die allgemeine und anhaltende Erhöhung des Güterpreisniveaus, gleichbedeutend mit einer Minderung der Kaufkraft des Geldes.

Die **Korrelation** beschreibt die Entwicklung eines Wertes im Vergleich zu einem anderen bzw. einer Benchmark. Sie ist ein statistisches Maß, das den Grad der Abhängigkeit zwischen zwei Werten darstellt.

MSCI World Infrastructure Index - Der Index bildet die globalen Möglichkeiten von Unternehmen ab, die Eigentümer oder Betreiber von Infrastrukturanlagen sind. Die Bestandteile werden aus dem Aktienuniversum des MSCI World ausgewählt, das Wertpapiere mit mittlerer und hoher Marktkapitalisierung aus 23 Industrieländern umfasst.

Ein „**Pure Play**“-Unternehmen ist ein Unternehmen, das sich ausschließlich auf ein einziges Geschäftsfeld oder eine Produktkategorie konzentriert. Es verfolgt also eine klare, fokussierte Geschäftsstrategie, ohne sich in verschiedene Branchen oder Produktlinien zu diversifizieren.

Ein **Real Estate Investment Trust (REIT)** ist ein börsengehandeltes Sondervermögen, das in Immobilien investiert.

Die **Rendite** ist eine Kennzahl zur Verdeutlichung des Erfolges einer Kapitalanlage. Sie gibt den Ertrag einer Vermögensanlage für ein Jahr wieder und wird in Prozent ausgedrückt.

Der Deutsche Rentenindex, kurz **REX**, ist ein Performance-Index, der die Wertentwicklung von Anleihen misst. Hierbei wird die Performance deutscher Staatsanleihen ermittelt.

Der **12-Monats-Euribor** ist der durchschnittliche Zinssatz, zu dem sich europäische Banken untereinander für einen Zeitraum von einem Jahr Kredite gewähren. Er wird als Referenzsatz für langfristige Darlehen und verschiedene Finanzinstrumente verwendet und ist von Angebot und Nachfrage sowie den Leitzinsen der Europäischen Zentralbank (EZB) beeinflusst.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Mai **2026**

Wichtige Hinweise

Für Investoren in Deutschland, Luxemburg und Österreich

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben zum Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Diese sowie das jeweilige „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente der Teilfonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zu den Teilfonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und https://funds.dws.com/ für Österreich und Luxemburg und für passiven Anlagen www.etf.dws.com. Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ (Österreich) https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/ (Luxembourg) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich einen eventuellen Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Teilfonds in bestimmten Rechts-ordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationendürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH 2025. Stand: Mai **2026; CRC 090844 (06/2025); 12M-0048**

Wichtige Hinweise

Für Investoren in der Schweiz

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäß der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist Swiss Financial Market Supervisory Authority (FINMA). Schweizer Zahlstelle ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, 8005 Zurich, Switzerland und deren Niederlassungen von Deutsche Bank (Suisse) S.A., 3, Place des Bergues, CH-1211 Geneva. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Investor Information Document [KID] bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website www.dws.ch abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

©2025 DWS Schweiz AG. All rights reserved. Stand: Mai **2026; CRC 090844 (06/2025); 12M-0048**